

# Gärten im Meer – Bretagne und Kanalinseln



Neu!



Der Berg ist vielen Pilgern heilig. Der Erzengel selbst soll den Bau befohlen haben. Der Anblick des Mont St. Michel lässt den Grund für diese Ehrfurcht erahnen. Wie ein Monument der Ewigkeit ragt er aus dem Meer. Hier beginnen wir unsere Reise an der wilden Küste der Bretagne entlang und hinüber zu den einzigartigen Garteninseln im Kanal: Jersey und Sark.

Die nördliche Bretagne mit ihren Seebädern, Austerngärten und der berühmten Hafenfestung St. Malo liegen auf unserem Weg. Wir folgen dem fjordartigen Flusslauf der Rance ins mittelalterliche Dinan. Gemütlich flanieren wir über die Promenade von Dinard und setzen über nach Jersey. Auf der Garteninsel mitten im Meer mischt sich französische Lebensart mit britischer Gastlichkeit. Die Druiden und die Römer waren hier. Wikinger, Franzosen und Engländer hinterließen ihre Spuren. Alle Einflüsse vermischen sich zu einem zauberhaften Ganzen.

Ein besonders mildes Klima begünstigt die Gärten der Inseln. Die parkartige Landschaft wechselt sich ab mit gepflegten Cottagegärten, in denen mannshohe Hortensien prachtvolle Blüten treiben. Kamelien und Drachebäume gedeihen im Inland. Und an der Küste liegen liebliche Sandstrände und raue Steilküsten in wenigen Metern Abstand. Wir erleben die romantische Insel Sark. Der Garten der Seigneurie am Sitz des Feudalherren des Eilands und die dramatisch in die Landschaft gefügte Brücke La Coupée hinüber nach Little Sark sind etwas Besonderes. Kommen Sie mit auf eine außergewöhnliche Radreise zu den Gärten im Meer!





### ■ 1. Tag: Anreise zum Mont St. Michel

Morgens starten wir per Bahn in Köln. Am frühen Abend checken wir im Hotel vor dem Mont St. Michel ein. Ein abendlicher Spaziergang gibt uns einen ersten Eindruck von der Stadt des Erzengels Michael im Meer.

### ■ 2. Tag: Austerngärten und Pilger

Morgens besichtigen wir die Benediktinerabtei hoch oben auf dem Berg. Im 10. Jh. gegründet, war sie einst wichtige Pilgerstätte und europäisches Zentrum kirchlicher Gelehrsamkeit. Wir steigen auf die Räder und radeln mit wunderbarem Blick auf Mont St. Michel an der Bucht entlang. Nach unserem Picknick an der Windmühle von Cherrueix werden wir am Nachmittag durch die berühmten Austerngärten der Bretagne geführt. Ein Tidenhub von über 12 Metern schafft hier ideale Bedingungen für die Zucht. Noch ein kurzes Stück und wir erreichen am Abend unser Hotel in St. Malo. Ein abendlicher Bummel durch die Gassen der Altstadt ist der ideale Tagesabschluss. Zwei Übernachtungen in St. Malo; 63 km.

### ■ 3. Tag: Flüsse und Strand

Die Mündung der Rance hat einen breiten Fjord geschaffen, der weit ins Land reicht. Morgens bringt uns ein Schiff in gemütlicher Fahrt den Fluss hinauf nach Dinan. Den mittelalterlichen Ort mit seiner Stadtmauer und der gotischen Kathedrale lassen wir uns auf einer Führung kompetent vorstellen. Per Rad geht es auf romantischer Strecke am Fluss zurück nach Dinard. Das schöne Seebad wird oft das Nizza des Nordens genannt. Die Uferpromenade ist ein Flaniersteg der Schönen und Reichen. Wir flanieren mit und lassen das Schauspiel auf uns wirken; 25 km.

### ■ 4. Tag: Jersey

Die Fähre bringt uns morgens nach Jersey. Vom Hafen aus unternehmen wir einen Spaziergang durch den Ort St. Helier. Wir bummeln durch die lebendigen Straßen bis zu den Markthallen. Einen ersten Eindruck von der parkartigen Landschaft der Insel erhalten wir auf unserem Weg nach Gorey. Der kleine, romantische Hafenort an der Ostküste wird von einer mächtigen Burg bewacht, die wir auf einer Besichtigung kennenlernen. Nach unserem Picknick in der Bucht von Gorey erreichen wir am frühen Nachmittag unser wunderbar gelegenes Old Court House Hotel. Das Haus wird von der Familie Smale sehr persönlich geführt. Ein Ort zum Wohlfühlen, der uns die nächsten 4 Nächte beherbergt; 15 km.

### ■ 5. Tag: Sark und Little Sark

Morgens setzen wir nach Sark über. Die Insel ist mit ihren 600 Bewohnern in jeder Hinsicht etwas Besonderes. Noch immer bestimmt ein Feudalsystem aus dem Mittelalter die Geschehnisse des Eilands. Der Feudalherr wohnt in einem Anwesen,

der Seigneurie, mitten auf der Insel. Sein Garten ist besonders sehenswert und unser erstes Ziel. Dann radeln wir weiter nach Little Sark, einer Halbinsel, die durch eine brückenartige Landenge, La Coupée, verbunden ist. Wunderbare Ausblicke auf das Meer und die Küstenlandschaft begleiten uns zurück zum Hafen, wo die Fähre nach Jersey auf uns wartet; 12 km.

### ■ 6. Tag: Landschaft mit Geschichte

Auf unserem Weg ins Inselzentrum erreichen wir nach kurzer Fahrt die älteste Großsteinanlage der Kanalinseln La Hougue Bie. Vor über 5000 Jahren legten Druiden dieses gewaltige Ganggrab an. Auf einer Führung entdecken wir die Anlage und einen bedeutenden Teil der Geschichte Jerseys, die bis in die Steinzeit zurückreicht. Wieder auf den Rädern genießen wir die Fahrt durch das Waterworks Valley. Das Tal wirkt wie ein einziger großer Landschaftsgarten. Unser Ziel ist der Wartime Tunnel, eine unterirdische Befestigungsanlage aus dem 2. Weltkrieg. Am Abend werden wir auf der Farm der Quénaults erwartet. Die Milchprodukte der Jersey-Rinder sind berühmt für ihren guten Geschmack. Nach einem Rundgang steht das zünftige Barbecue mit eigenen Produkten für uns bereit; 40 km.

### ■ 7. Tag: Küste und Gärten

Unsere Runde zu den schönsten Orten der Insel führt uns in den Westen und Norden der Insel. Das Mittagspicknick am Grosnez Aussichtspunkt mit seiner Ruine ist ein besonderes Landschaftserlebnis. Hier brandet das Meer mit Urgewalt an die Steilküste Nord Jerseys. Lieblicher geht es in Judith Quérées Cottage Garden zu, den wir am Nachmittag erreichen. Rund um das 300 Jahre alte Cottage haben Judith und Nigel Quérére einen der schönsten Gärten Jerseys angelegt, den wir mit Muße auf uns wirken lassen. Dann radeln wir durch eine harmonische Parklandschaft zurück nach Gorey; 54 km.

### ■ 8. Tag: Auf Wiedersehen in Jersey

Ein Transfer bringt uns zum Flughafen Jersey. Wir verabschieden uns von den Inseln im Kanal und fliegen zurück nach Deutschland.

### Hin- und Rückreise

Für alles ist gesorgt – die Anreise erfolgt als begleitete Bahnfahrt 2. Kl. Köln – Rennes und weiter per Bus zum Hotel St. Michel inkl. Platzreservierung in TGV und Thalys. Die Rückreise erfolgt als Gruppenflug mit Lufthansa ab Jersey – Hamburg inkl. zur Drucklegung gültiger Steuern und Flughafengebühren. Zubringerflüge ab Hamburg zu allen deutschen, Schweizer und österreichischen Flughäfen auf Anfrage buchbar, Aufpreis ab € 75,-. Ebenso buchbar ist der Anschluss per Bahn. Selbstverständlich können Sie auch individuell anreisen. Detaillierte Informationen zur Hin- und Rückreise erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

### Leistungen:

Alle Leistungen des Landpartie-Servicepakets siehe Seite 5.

### Termine:

Kanalinseln 1	Sa. 26.05. – Sa. 02.06.
Kanalinseln 2	Sa. 16.06. – Sa. 23.06.
Kanalinseln 3	Sa. 14.07. – Sa. 21.07.
Kanalinseln 2	Sa. 25.08. – Sa. 01.09.



### Reisepreis:

- € 1295,- pro Person im DZ
- € 220,- EZ-Zuschlag
- € 350,- Anreisepaket (siehe Hin- und Rückreise)
- € 45,- Anschlussbahnfahrt nach Köln und vom Flughafen Hamburg, je 400 km hin und zurück, siehe Seite 86
- € 110,- Elektrorad 8-Gang mit Rücktritt

### Zusatzübernachtung:

in Köln,  
pro Person im DZ € 60,- / EZ € 95,-